



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt, Johann Häusler, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/27697

Räumliche Potenziale ausschöpfen – Ausbau der ganztägigen Förderung von Schülerinnen und Schülern unbürokratisch vorantreiben

Die Staatsregierung wird aufgefordert, mit Blick auf den notwendigen Ausbau der Ganztagsbetreuung und der schrittweisen Einführung des Rechtsanspruchs ab 2026 auf eine möglichst flexible Gestaltung der Förderrichtlinie für Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter und Einrichtung von Ganztagsangeboten hinzuwirken und dabei insbesondere im Bereich von Zubauten und der Möglichkeit der Doppelnutzung von bestehenden und geeigneten zum Schulhaus benachbarten Gebäuden und Räumlichkeiten unbürokratische Förderlösungen für den Ausbau und Betrieb der Ganztageeinrichtungen zu entwickeln.

Ziel ist eine gut anwendbare und die vorhandenen räumlichen Potenziale nutzende Lösung für die Kommunen in Bayern.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident